

HANSER

Armin Senser

Jahrhundert der Ruhe

Gedichte

ISBN-10: 3-446-20365-6

ISBN-13: 978-3-446-20365-5

Weitere Informationen oder Bestellungen unter
<http://www.hanser.de/978-3-446-20365-5>
sowie im Buchhandel

Don Quijote revidiert

Das Fest ist in vollem Gang. Die Schönheit spricht offen. Räume schließen sich. Das Vertrauen hält sich zurück. Zwischen Worten verringert sich die Distanz. Die Erwartung glaubt unterm Tisch von einer Serviette betatscht zu werden und wird rot.

Von der Toilette zurück, wo auf die Frage: wie weiter, der nächste Schritt einem Seufzer weichen muß, werden die Vorzeichen bestätigt und Stühle schüchtern gerückt. Wo eine Erfüllung fehlt, ist oft eine zwiespältige Geschichte.

Je länger der Abend, desto kurzsichtiger wird sie. Die Musik mischt sich in Lippenbekenntnisse ein. Dasjenige hinzunehmen, was auf sie zukommt, wird immer wieder von neuem hinausgezögert, während Unhaltbares großes Aufsehen erregt.

Ein Ventilator trocknet unschlüssige Silben, so daß die Versprecher sich häufen und das Schweigen den Partner wechselt. Was sich derart nahesteht, verliert einseitig an Reiz. Offenbar schließt letzterer eine Alternative aus.

Der Situation abgerungene Hoffnungen bekommen mit einem Lächeln neues Futter. Angebot und Nachfrage hinterlassen das Herz, das sich rasend schnell und aufs Ziel bewegt, und die Inflation an Emotion an Ort und Stelle für

ein Rotationsprinzip hält – es spricht Bände. Derart fällt Zweisamkeit in einer neuen Runde. Und wäre da nicht der Zufall, das Hirngespinnst müßte ausgezogen sein, das in jemandem lebt, der die Windmühlen übersieht.